

Garches (Seine-et-Oise) 10 rue
de Villeneuve 10. 1. 02.

Jongfröns för Mötter-Gättubörn!

Är det någon kungäppelbarn ämb,
antmodat gäblubaa.

fol. besjörä kall var med, det
si äter de luffäppling wou, de koster
de örligä koug gar wiff wiff. Det
if nuu nuu nuu kullerä fuffäding
bittan? Si sporbua mer f. f. Si
würden Sab Mül (p. lufang druff
darpou) jelf ofua fol. besjörä

aufführen, ~~würden~~ und nun hoffe ich
sehr so glücklich, daß die große Anstalt
in freyheit frei ist und die Stelle ganz
bei Ihnen rücken würde, und man
sich doch den Vortheil wöllen muß.
Sie sind auch schon hier, Sie
würden im Januar mit sel. ber.
Jahre absterben, und nun ist der
Januar da, und das ist es ganz
still geworden. Ich kann mich



• Zufußt erst kommen, Es die
an Ihm fultst, an dessen Aufsicht
Ich ist keine Eingeblick ges-
ich und erst die welche fultst
immer und immer wieder immer wieder.

Ich kann den Antos fultst
ganz müde und verzweifelt. Ich
haben zu dem fultst die Mittel
Die Frauen, unzufrieden fultst
es mir unzufrieden, also fultst
Ich, bitte, endlich einen entgelt-

zum festfließen. die haben uns W. J.
zusammen, die haben uns auf-
gelesen als Autor, um, bitte, lassen
die auf dieser Seite über die andere
Kontroversen in Ihre Brief festfließen
gewissen, und fragen Sie mich auch
Lange die am meisten Zierde und
Kleinigkeiten.

Und die folgenden bitte ein sehr
bedeuten besser und

und vorzügliches Werk
Ihr ergebener

Engen v. Jagen

